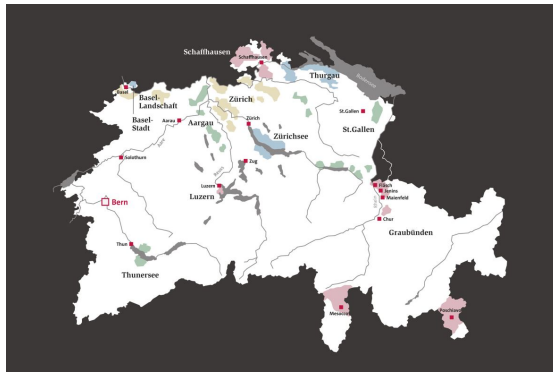




Martel.
Wein geniessen.

Schweiz / Zürich

Winzerportrait Weingut Familie Zahner





Nik Zahner, Besitzer


Weingut

 1964


 9 ha

 Besitz: Niklaus Zahner
Gutsleitung: Niklaus Zahner
Weinbereitung: Niklaus Zahner

 Weiss: Gewürztraminer, Pinot Blanc/Weissburgunder, Müller-Thurgau
Rot: Pinot Noir/Blauburgunder

 Sand

Anbau

 naturnah

Aus diesem Grund

Einordnung

Niklaus Zahner führt das 8 ha grosse, an der Grenze zwischen Zürich und Schaffhausen gelegene Weingut in zweiter Generation. Seine Eltern, beides gebürtige St. Galler, kauften 1961 die damals brachliegenden Weinberge als Quereinsteiger, nachdem sie 10 Jahre für einen Schweizer Nahrungsmittelkonzerns in Südamerika tätig waren. Niklaus hat an der ETH Zürich Agronomie studiert und sich zusätzliche Erfahrung geholt auf Weingütern in Italien, Kalifornien und Australien.

Eine intakte Natur muss einem Weinproduzenten am Herzen liegen. So düngen die Zahners, wenn's denn nötig ist, seit 1972 ausschliesslich mit Schafmist, d.h. organischem Dünger - und verzichten auf alle Mineraldünger industrieller Herkunft.

Niklaus Bahners besondere Liebe gehört dem Pinot Noir und so wurde sein Truttiker Pinot Noir Barrique bereits mehrere Male am Mondial du Pinot Noir in Sierre VS ausgezeichnet. Als einer von sehr wenigen Schweizer Winzern wurde Niklaus auch wiederholt an die International Pinot Noir Celebration nach Oregon eingeladen. Nebst Pinot Noir werden dort auch Fragen des Cool climate diskutiert, einem wichtigen, positiv besetzten Thema in den aufstrebenden Weinbaugebieten der kühleren Klimastriche. Der Austausch zwischen Ostschweiz und der neuen Welt schlägt sich denn auch im Truttiker Pinot noir Stiefelhalde aufs Schönste nieder, einem besonderen Wein von Rebstöcken, die unmittelbar nach dem grossen Frost von 1956 gepflanzt wurden, und der sich durch besondere Konzentration und Finesse auszeichnet.

«Rebberge mit Blick auf die Alpen.»

— Martel über Zahner

Impressionen

